

„Berliner Zeitung“ auf Russisch

Die „Berliner Zeitung“ hat ihren Online-Auftritt überarbeitet. Neben der deutschen gibt es nun auch eine russische und englischsprachige Ausgabe.

„Berlin ist eine internationale Stadt an der Schnittstelle zwischen Ost und West“, sagte Herausgeber Michael Maier. Perspektivisch sei denkbar, die Artikel in weiteren Sprachen anzubieten.

Themenfelder wie Umwelt und Klima und Technologie sollen mehr Platz in der Berichterstattung bekommen, sagte Maier. Die DuMont-Gruppe hatte den Berliner Verlag 2019 an das Ehepaar Silke und Holger Friedrich verkauft.

Quelle: ARD-Text